

Notre échange scolaire avec Uckange en 2017 avec Mme Ecker-Gebhardt et Mme Hilgert

Pendant l'échange nous avons visité les villes Metz et Nancy. Nous avons fait un rallye dans les villes. Nous avons appris beaucoup de l'histoire, de la cathédrale et de la ville en général. Nous sommes retournés à la maison à 17.00 heures. Là, nous avons ensuite dîné. En France, une grande partie de l'école est différente de l'Allemagne. Le matin, les élèves présentent leurs cahiers de correspondance pour prouver qu'ils sont vraiment des élèves de cette école. En cours, les élèves ne lèvent pas le doigt, ils crient, mais c'est très calme dans la salle de classe. A 10.00 heures, il y a une grande pause de 15 minutes. A 12.00 heures, ils peuvent manger à la maison ou aller dans la cantine. Pendant la semaine, les élèves sont dans l'école jusqu'à 17.00 heures.

L'échange m'a plu beaucoup.

Unser Frankreichtausch mit Uckange 2017 unter der Leitung von Frau Ecker-Gebhardt und Frau Hilgert

Mir haben die Gruppenausflüge bei dem Austausch besonders gut gefallen. Wir durften in kleinen Gruppen durch die Städte Nancy und Metz laufen und dort die Innenstadt erkunden. Zuvor haben wir jeweils eine Stadtrallye gemacht und konnten somit sehr viel über die Geschichte der Kathedrale und der Stadt im Allgemeinen erfahren und lernen. Nach den Ausflügen sind wir mit unseren Austauschschülern um 17:00 Uhr nach Hause gelaufen. Kurz darauf gab es auch schon ein leckeres Abendessen.

In den französischen Schulen ist vieles anders als in den deutschen.

Wenn die Schüler z.B. morgens in die Schule möchten, müssen sie ihr Hausaufgabenheft vorzeigen, um zu beweisen, dass sie auch wirklich Schüler an dieser Schule sind.

Bevor der Unterricht beginnt, müssen sich die Schüler auf dem Hof versammeln und warten, bis der Fachlehrer sie abholt.

Die Schüler haben auch keinen eigenen Klassenraum, so wie wir in Deutschland, sondern wechseln nach jedem Fach den Schulsaal.

Während des Unterrichtes wird sich nicht gemeldet, sondern einfach reingerufen. Erstaunlicherweise ist es trotzdem sehr leise im Unterricht.

Um 10:00 Uhr morgens ist eine große 15-minütige Pause. Die Schüler versammeln sich auf dem Hof und essen eine Kleinigkeit.

Um 12:00 Uhr ist dann die Mittagspause. Es kann in der Schulkantine gegessen werden oder auch zu Hause.

An den meisten Tagen haben die Schüler bis 17:00 Uhr Schule. Mittwochs endet der Unterricht bereits um 12:00 Uhr mittags.

In der Freizeit trifft sich meine Austauschschülerin sehr gerne mit Freunden und Freundinnen. Klettern gehört zu einer ihrer beliebtesten Aktivitäten.

Insgesamt hatte ich einen wirklich tollen Austausch und würde es in jedem Fall anderen weiterempfehlen.

Die Menschen sind dort alle sehr nett und freundlich. Der Austausch war für mich eine tolle Erfahrung!

Von Luisa Strecker, 8d